

Zürich, den 04.04.2022

Liebe Eltern!

Per 1. April 2022 wurden auf Bundesebene sämtliche Corona-Massnahmen aufgehoben. Zum Schutz unserer kleinen Patientinnen und Patienten gelten auf der Neonatologie weiterhin Massnahmen, wobei wir aber die Besuchsmöglichkeit für Sie als Eltern möglichst wenig einschränken möchten. Eine gute Zusammenarbeit und ein gegenseitiges Verständnis zwischen Ihnen als Eltern und uns als Personal, sind dabei von grosser Bedeutung. Die Massnahmen werden kontinuierlich überprüft und, wo nötig, angepasst. Diese aktualisierte Empfehlung/Regelung tritt ab sofort in Kraft.

Besuchsregelung

Im Universitätsspital Zürich gelten weiterhin Einschränkungen in der Besucheranzahl. Deshalb ist es wichtig, die Anzahl der Personen, die sich gleichzeitig auf der Abteilung befinden, zu regulieren. Besuche durch **beide Elternteile** sind **ohne zeitliche Einschränkung** möglich. Bitte tragen Sie Ihre Besuchszeiten weiterhin genau auf dem **Wochenplan** ein (liegt in der Schublade). So können wir Stosszeiten vermeiden und die Besucher koordinieren.

Der Kreis der besuchsberechtigten Personen ist begrenzt auf die Eltern des Kindes.

Falls Sie selber **Krankheitszeichen** haben oder Kontakt mit einer an COVID-19 erkrankten Person hatten, kontaktieren Sie uns bitte vor Ihrem Besuch telefonisch.

Familienzimmer

Im Familienzimmer darf das Kind mit beiden Eltern übernachten.

Masken

Auf dem Spitalcampus gibt es eine Maskentragepflicht für alle (OP- Maske). Diese Maske wird Ihnen am Eingang Nord 2 ausgegeben.

Achten Sie darauf, dass die Maske **dicht sitzend Mund und Nase bedeckt** und nicht unter dem Kinn getragen wird. Berühren Sie die Maske nach dem Anlegen nicht mehr mit ihren Händen. Bitte achten Sie weiterhin auf eine korrekte Händehygiene. Der Besuch auf der Abteilung ist nur möglich, wenn Sie die Maske korrekt tragen.

Wie ziehe ich eine Maske richtig an und wieder aus?



Stellen Sie sicher, dass Nase, Mund und Kinn immer bedeckt sind



Drücken Sie mit zwei Fingern das Metall an, damit sich dieses der Nasenform anpasst



Maske entfernen durch Ziehen der elastischen Bänder, ohne den Maskenstoff zu berühren



Achten Sie auf gute Händehygiene und vermeiden Sie, die Maske beim Tragen zu berühren

Zertifikatspflicht

Am USZ gilt keine Zertifikatspflicht mehr.

Impfung

Wir ermutigen Sie weiterhin, sich impfen zu lassen. Die Impfung ist auch in der Stillzeit möglich und sinnvoll. Der Impfstoff selbst und seine Bestandteile gehen nicht in die Muttermilch über, die von der Mutter gebildeten Antikörper tun das aber und können so möglicherweise einen gewissen Erkrankungsschutz für das Neugeborene bringen. Sie wollen als Eltern für Ihr Kind in vollem Umfang da sein können – das können Sie am besten gewährleisten, wenn Sie sich impfen lassen bzw. die Auffrischimpfung zum frühestmöglichen Zeitpunkt durchführen lassen.

Wir sind uns bewusst, dass dies weiterhin einschneidende Massnahmen für Ihre Familie sind und bitten Sie um Verständnis dafür, dass wir Ihnen das zumuten. Sie können sich gerne jederzeit für Fragen bei der Schichtleitung der Neo IPS/IMC melden.

Ihr Team der Neonatologie